

Impulse zum Gespräch

Römer 8,31-39

15.09.2024

Unzerstörbar!

Weitere wichtige Bibelverse aus der Predigt und darüber hinaus:

Ps 103,1-4+8-11; Joh 3,16; Röm 5,9; 2.Kor 1,8-10; 2,14; 4,7-11; Gal 2,20; Phil 4,11-13

Fragen zum Gespräch:

1. Wann ist Dir zuletzt etwas kaputtgegangen? Inwiefern hast Du Dich Zerstörung oder den Defekt geärgert?
2. Denke an eine Trennung, die Du persönlich erlebt hast; Was war daran schmerzlich und warum? Welche neuen Perspektiven haben sich eventuell danach ergeben?
3. Wie reagierst Du in herausfordernden Situationen in Deinem Glaubensleben?
Einfach alles hinwerfen und ein neues Leben ohne Gott anfangen?
Dich fragen, was Du alles falsch gemacht haben könntest?
Sich die grundsätzliche Frage des Paulus stellen: „Ist Gott (wirklich) für uns?“
4. Wie siehst und verstehst Du Gott? Warum?
Glaubst Du, dass Gott gnädig oder ein zorniger Richter ist?
Glaubst Du an den grundsätzlichen Zuspruch der Liebe Gottes, die Dir ganz persönlich gilt?
Wer oder was hat Dein Gottesbild geprägt?
5. Wo zweifelst Du daran, dass Du für Gott liebenswürdig bist? Gibt es einen Punkt in Deiner Vergangenheit, an dem Du dachtest, Gott liebt Dich nicht oder nicht mehr? Inwiefern hast Du diese Erfahrung überwunden?
6. Nichts kann uns trennen, schreibt Paulus. Und doch haben viele Christen immer wieder den Eindruck, Gott ist weit weg. Wodurch entsteht dieser Eindruck? Wie gehst Du damit um, wenn Du Dich weit weg von Gott fühlst?

Notizen:

„Das Ja Gottes zu unserem Leben können wir nicht an Gesundheit und Wohlbefinden ablesen, sondern allein am Kreuz Jesu Christi.“
(Dietrich Bonhoeffer)